

Neue Angebote für NutzerInnen bei der Parkplatzbewirtschaftung

Anfrage

zur Überweisung in den Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr

Wir fragen den Magistrat:

1. Welche Kosten entstehen der Stadt Kassel bei einer SMS-Parkticketanforderung pro Buchungsvorgang?
2. Welche Kosten entstehen der Stadt pro Ticket bei konventionell mit Geld im Parkautomat erworbenen Tickets?
3. Welcher Betrag pro Zahlungsvorgang per SMS kann für den städtischen Haushalt gegenüber den konventionellen Zahlungen eingespart werden, wie hoch ist die Gesamtsumme im Jahr?
4. Wie lange werden die Parkdaten beim Fremdanbieter gespeichert?
5. Welche Institutionen entnimmt den Parkautomaten die eingekommenen Gelder?
6. Soll die Möglichkeit, per SMS zu bezahlen, auch bei anderen städtischen Leistungen, wie z. B. beim Fahrkartenkauf im ÖPNV, eingeführt werden?

Fragesteller/-in: Stadtverordneter Norbert Domes

gez. Norbert Domes
Fraktionsvorsitzender